

Handreichung zum DKMS Info-Film: Jede/r Einzelne zählt!



DKMS-Info-Film: <http://www.youtube.com/watch?v=lhagKXoW56c>
Der 7-jährige Marlon ruft zur Hilfe auf: <https://www.youtube.com/watch?v=LYbps21bikQ>

Die DKMS sagt Danke für 24.000 Typisierte und 350 Stammzellspender aus dem Donau-Ries

- Jeder von uns könnte der passende Stammzellspender für einen Patienten sein, der ansonsten zum Sterben verurteilt ist.
- Die DKMS vermittelt inzwischen jeden Tag 19 Stammzellspender, das bedeutet täglich 19 Hoffnungen auf ein neues Leben. **Vielen Dank für 350 Lebensspenden - siehe oben!**
- Pro 100 Typisierten wird mindestens 1 Stammzellspender gefunden – unter den jungen Leuten sogar mindestens 2 von 100 - eine unheimlich hohe Trefferquote! Jeder von uns könnte über Kurz oder Lang der passende genetische Zwilling für einen Patienten sein!
- Zu 80 % kommt die periphere Stammzellspende aus dem Blut in Frage, zu 20 % die Knochenmarkspende (aus dem Beckenkamm – niemals Rückenmark!!! = oft für kleine Patienten die idealere Stammzellspende). Beide Spendearten sind absolut machbar! Sollte eine andere als die selbst bevorzugte Spendeart für den Patienten die idealere sein, folgen Aufklärungsgespräche. Es wird jedoch absolut nichts gegen den Willen des Spenders gemacht!
- Bei der Aufnahme unterschreibt man lediglich die Bereitschaft für die Suchläufe! Die DKMS betreut die Spender ab dem Zeitpunkt, ab dem sie für einen Patienten in Frage kommen.
- **Zum Typisieren** können entgegen der Blutspende auch **kommen:**
wer gepierct, tätowiert oder erkältet ist, wer am Vortag gefeiert hat oder schwanger ist.
- Die Aufnahme bei der DKMS ist möglich von **17 Jahren – 55 Jahren**. Von **18 – 61 Jahren** kommt man bei passenden HLA-Merkmalen als Stammzellspender für einen Patienten in Frage.
- Die Patienten sind meist auf einen Spender gleicher Abstammung angewiesen – deshalb sind die Typisierten **aller Nationalitäten** wichtig!
- **Tragt die Aktion weiter:**
 - Wartet nicht - vielleicht wartet ein betroffener Patient gerade ganz dringend auf euch!
 - Die Aufnahme ist auch auf dem Postweg mit einem Wangenabstrich möglich!
- Auf den Spender kommen keine Unkosten zu. Auch der Arbeitgeber erhält den Arbeitsausfall erstattet. Nur für die Typisierung ist die DKMS auf Spenden angewiesen. Für jede Typisierung fallen bei der DKMS Unkosten in Höhe von 35 Euro an.
- Jeder soll sich typisieren lassen können, egal, ob eine finanzielle Unterstützung möglich ist oder nicht. Die Rechnung vom Labor kommt jedoch an die DKMS. Deshalb laufen gleichzeitig viele, viele Geldspendenaufrufe. Jeder Euro seitens der Typisierten selbst, der Eltern, Großeltern, Senioren, Betriebe, Vereine, ... ist herzlich willkommen auf dem DKMS-Spendenkonto! **Jeder Euro zählt!**

Vielen Dank für eure Unterstützung!

DKMS-Spendenkonto: VR Bank Neuburg-Rain eG IBAN DE80 72169756 0000627569, BIC GENODEF1ND2
Bis 200 Euro gilt die Überweisung als Spendenquittung mit dem vereinfachten Spendennachweis:
<https://www.dkms.de/de/vereinfachter-spendennachweis> *** ehrenamtlich: Brigitte Lehenberger,
Bachweg 3, 86692 Münster, Tel. 08276 1567, brigitte.lehenberger@gmail.com
DKMS gemeinnützige GmbH (Deutsche Knochenmarkspenderdatei), www.dkms.de Stand: Sept. 2019